

Wichtige Hinweise für Rollstuhlfahrer zur Vorbereitung der Pilgeretappe

Neustadt, auch Wälderstadt genannt (54 % Waldflächen), ist der größte Stadtteil von Titisee-Neustadt, ein Zusammenschluss von weitverstreuten Ortsteilen.

Kuckucksuhr, Schwarzwälder Kirschtorte/-Kirschwasser u. /-Schinken, wer kennt sie nicht, sind hier zuhause.

Zwei Ausgangspunkte zur 5. Etappe sind möglich: Bei Anreise mit ÖPNV der Bahnhof Neustadt (bitte beim Mobilitätsdienst der Deutschen Bahn anmelden 6) u. alternativ bei Anreise mit PKW, das Einkaufszentrum im Westen der Stadt (Freiburger Str.11, wegen besserer Parkierungsmöglichkeiten).

Stempelstelle: St. Jakobus Stadtkirche in Neustadt u. ev. Kirche in Hinterzarten.

Barrierefreie Einkehrmöglichkeit bietet das Kurhaus-Restaurant in Titisee.

Wegverlauf:

Bitte beachten! Am Bahnhof führt die Rollstuhltrasse nach links, nach rechts der originale HJW.

Wir gehen nach links u. folgen den Wegweiserstandpunkten (WS) 2-12 entsprechend der Wegweisertabelle auf dem Kartenausschnitt.

Zunächst in die Bahnhofstr. bis zur Gutachstr., Wegmarkierung (**Wm**): Rollstuhlmarkierung, kommen wir zu **WS2** u. treffen auf den HJW, **Wm**: Muschel. Dann folgen wir der Gutachstr. nach links bis zur Freiburger-Str., biegen links ein u. kommen nach ca. 100 m an den Kreisverkehr zu **WS3**, den o.g. Ausgangspunkt für die PKW-Anreisenden,.

Ab hier folgen wir der Wegweisung in Richtung **WS „Mühlköpfe“**, **Wm**: Muschel u. gelbe Raute. Wir stoßen an die Bahnlinie, folgen ihr nach rechts u. wechseln am folgenden Bahnübergang (BÜ) auf die andere Bahnseite. Hier verlassen wir den HJW u. kommen entlang der Bahntrasse an den „Scheuerhof“, **Wm**: ab BÜ nur Rollstuhlmarkierung.

Jetzt auf asphaltierter Straße erreichen wir über die **WS 4-6** den Titisee, ab **WS4** wieder **Wm**: Muschel u. gelbe Raute. Durch Titisee hindurch über die **WS 6-9** ist die **Wm**: Muschel u. rote Raute (Westweg). Längst verdient u. nun möglich: eine Erholungspause im barrierefreien Kurhaus-Restaurant bei **WS8**.

Der letzte Teil der Etappe führt nun durch die Alte Poststr., vorbei an der sehenswerten Kirche der Pfarrei Christkönig bis zum **WS9**. Hier verlassen wir den Westweg wieder u. wenden uns der Richtung Hinterzarten zu, **Wm**: Muschel u. gelbe Raute. Über die **WS 10 u. 11** erreichen wir den Jockelehof. Der HJW zweigt hier links ab, wir bleiben auf der asphaltierten Gemeindestr. u. sind nach rd. 1,8 km am Etappenziel Bahnhof Hinterzarten, **Wm**: Rollstuhlmarkierung.

Juli 2016

Generelle Informationen

Der Himmelreich-Jakobusweg (**HJW**) verläuft in der Regel auf Wanderwegen des Schwarzwaldvereins (**SWV**).

Abweichungen davon, z. B. aus Gründen der Befahrbarkeit oder der Topografie, werden mit den Markierungszeichen Muschel u. Rollstuhl (Rollstuhlmarkierung) gekennzeichnet.

Beginn der Verlegung     Unterwegsmarkierung

Der HJW ist ein anspruchsvoller Fernwanderweg, der i. d. R. nicht ohne Begleitpersonen zu bewältigen ist. Insbesondere der Abstieg von den Schwarzwaldhöhen in die Rheinebene und weiter durch den Breisgau mit seinen Weinbergen im Markgräflerland erfordert eine gute körperliche Verfassung.

Die Gesamtlänge des Weges von Hüfingen über Freiburg nach Weil am Rhein beträgt ca. 170 km und ist in drei Abschnitte, mit entsprechender Anzahl von Tagesetappen zwischen 8 und 13 km gegliedert.

Alle Etappen wurden mit Rollstuhlfahrern und „schiebenden“ Begleitpersonen in Markierungsrichtung erprobt. Hinweise hierzu sind in den jeweiligen Etappen vermerkt, ebenso Hinweise über nutzbare WC's und barrierefreie Gasthäuser.

Jede Etappe ist „verlinkt“ und steht als GPS-Track im Internet zur Verfügung 1).

Über die Befahrbarkeit der Wege wird keine Gewähr übernommen. Auskünfte über eventuelle Einschränkungen erteilen die Touristinformationen und Forst- bzw. Landratsämter.

Rollstuhlfahrer erhalten auf allen Bahnhöfen Ein- und Ausstiegshilfen, wenn sie sich frühzeitig beim Mobilitätsservice der Bahn anmelden 6).

Zur weiteren Vorbereitung wird auf das Begleitbuch zum **HJW** hingewiesen 1).

Weitere Wegmarkierungen:



Kontaktadressen:

- 1) Förderverein für den Himmelreich-Jakobusweg e. V.
www.himmelreich-jakobusweg.de
- 2) Landhotel-Tanneneck in Löffingen-Dittishausen
<http://www.landhotel-tanneneck.de>
- 3) **Kontakttelefon für Pilgerbegleitung**, Georg Körner
07661/9077714
- 4) Taxi Scherer, ??????????
Tel: 0771/2234, E-Mail: taxischerer@arcor.de
- 5) Taxi Vogt, Auch Rollstuhltransport (bitte anmelden) ?????
Tel. 0771/5534, E-Mail
- 6) Mobilitätsservice Bahn, Tel. 01806512512



Der Himmelreich-Jakobusweg für „ALLE“ von Hüfingen über Freiburg bis Weil am Rhein

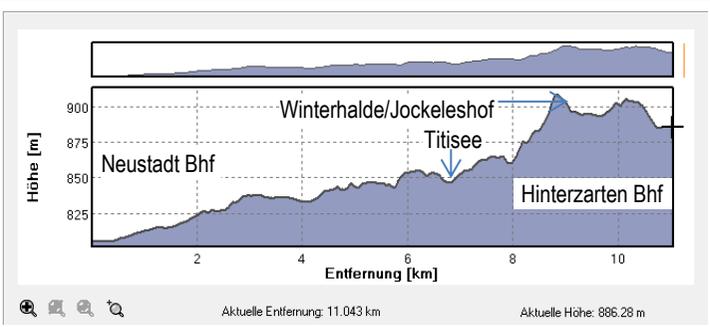
Abschnitt 1/3 Hüfingen - Freiburg



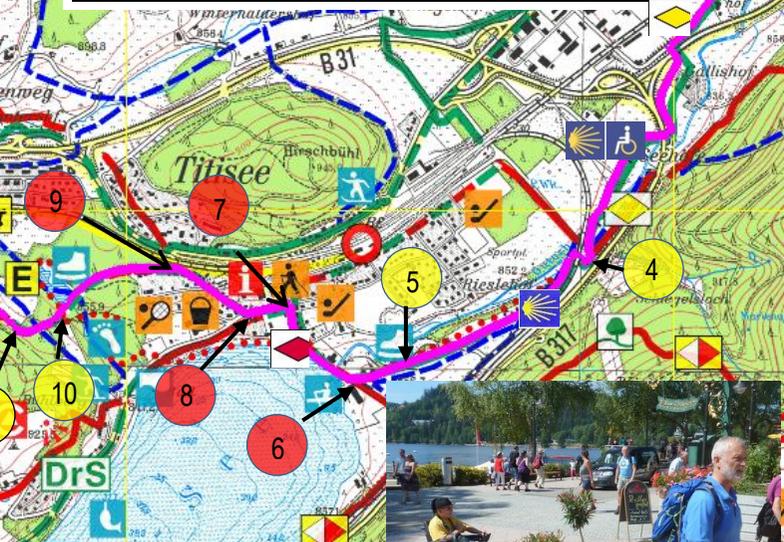
Etappe 5/8

Neustadt - Hinterzarten

11,1 km



Lfd. Nr./ Wegmark.	Wegweiserstandpunkte (WS)	Abstand (km)	Summe (km)
1	Start: Neustadt, Bf	0,0	
2	Neustadt Gutachbrücke	0,2	0,2
Wegverlauf abseits des Jakobusweges auf ca. 1,8 km			
3	Hölzlebruck	1,8	2,0
nach 0,6 km Wegverlauf abseits des Jakobusweges auf 3 km			
4	Titisee Seehöfe	3,6	5,6
5	Titisee Eisstadion	0,9	6,5
6	Titisee an der Gutach	0,2	6,7
7	Titisee Ortsmitte	0,3	7,0
8	Titisee Kurhaus	0,2	7,2
9	Titisee Bruggerwald	0,4	7,6
10	Beim Eisweiher	0,5	8,1
11	An der Langmatte	0,1	8,2
12	Winterhaldenweg	0,2	8,4
nach 0,7 km Wegverlauf abseits des Jakobusweges			
13	Ziel: Hinterzarten, Bf	2,7	11,1



Grundlage: Topographische Karte und Freizeitkarte 1:25 000 (50 000)
 © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
 (www.lgl-bw.de), vom 25.04.2016, Az.: 2851.2-A/1248.
 Kartenausschnitt unmaßstäblich.